

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Statt Circular.

[1075.]

P. P.

Leipzig, den 2. Januar 1868.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich die seit Jahresfrist in Delsnitz i/Vgl. unter der Firma:

Hermann Polster

bestehende Buch-, Kunst-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung ohne Activa und Passiva käuflich übernommen habe und unter meiner eigenen Firma:

**Theodor Liskner's Buchhandlung
in Delsnitz i/V.**

als Zweiggeschäft fortführen werde.

Die Stadt Delsnitz mit 6000 Einwohnern, Garnison und reicher, stark bevölkerter Umgebung, in nächster Nähe des bedeutendsten sächs. Bades Elster, bietet für den Buchhandel ein reiches und ergiebiges Absatzfeld, was ich seit dem Bestehen des Polster'schen Geschäfts, dessen Commission ich besorgte, sowie auch aus eigener Anschauung, hinreichend kennen zu lernen Gelegenheit hatte.

Meine Delsnitzer Filiale werde ich vorläufig von hier aus fortführen, bitte Sie aber, mir

Circulars, Wahlzettel, Kataloge,
Placate zc.

in doppelter Anzahl zugehen zu lassen. Ebenso ersuche ich die Herren Verleger, bei Expedition meiner Bestellungen den durch mein Zweiggeschäft erhöhten Bedarf gefälligst ins Auge fassen zu wollen.

Probenummern und erste Lieferungen periodisch erscheinender Werke finden in größerer Anzahl beste Verwendung, und bitte um deren Zusendung.

Hochachtungsvoll

Theodor Liskner.

Verkaufsanträge.

[1076.] In Pr.-Schlesien ist eine solide Sortim.- u. Antiquar.-Buchhandlung mit dem ansehnlichen Lager, einigen Verlagsartikeln und dem sonstigen Inventar für 4800 Thlr. zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge.

Julius Krauss in Leipzig.

[1077.] In einer grossen rheinischen (nicht preussischen) Stadt ist ein solides, neu eingerichtetes kleineres Sortimentsgeschäft mit dem ansehnlichen festen Lager, einigem Verlag und einer sehr gut erhaltenen, frequentirten Leihbibliothek von etwa 5000 Bänden der neuesten und besten Werke Krankheits halber um den billigen Preis von 3500 Thlr. zu verkaufen.

Nähere Auskunft durch

Julius Krauss in Leipzig.

[1078.] Ein Berliner Antiquariat, verbunden mit Sortiment, Musikalienhandlung und Leihbibliothek, geschmackvoll eingerichtet und großer Ausdehnung fähig, kann zum 1. April unter den

günstigsten Bedingungen übernommen werden. Da dasselbe vollständig schuldenfrei ist, so wäre die Uebernahme eine leichte und glatte. Für einen strebsamen jungen Buchhändler, der die dazu nöthigen nicht allzu großen Mittel besitzt, bietet sich hier eine äußerst günstige Gelegenheit zur Erlangung einer selbständigen und aussichtsvollen Stellung.

Zum Ankauf sind nur 2000 Thlr. erforderlich. Zahlungsmodalitäten die günstigsten.

Näheres auf frankirte Anfragen unter Chiffre G. durch die Exped. d. Bl.

[1079.] Leihbibliotheks-Versteigerung. — Eine deutsche Leihbibliothek 8369 Bde. und eine franz. Leihbibliothek 3153 Bde., beide gebunden und sehr gut erhalten, sollen wegen Mangels an Raum veräußert werden. Beide Bibliotheken sind mit großer Sorgfalt zusammengestellt, enthalten geringelene Romane, geschichtliche Werke zc. und sind zur Begründung einer Leihbibliothek vorzüglich geeignet. Wer bis zum 10. Februar d. J. das höchste Gebot macht, erhält den Zuschlag. Kataloge stehen direct per Post zu Diensten von

Conrad Prall in Hamburg.

Kaufgesuche.

[1080.] Für einen befreundeten Kollegen suche ich ein größeres, auf der Basis strengster Solidität ruhendes Sortimentsgeschäft innerhalb des Norddeutschen Bundes, am liebsten in Berlin, bis zur Höhe von 10,000 Thlr. zu kaufen. Offerten erbitte mir direct, resp. übernehme solche sub Z. # 1. zur Beförderung.

Bernhard Hermann in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Ankündigung hebräischer und rabbiniſcher Artikel.

[1081.]

Im Verlage von **S. Orgelbrand** in Warschau sind folgende hebräische und rabbinische Artikel erschienen:

Talmud Babli, mit sämmtlichen Commentaren und Alfasi, in 20 Bänden. Folio. (Früher 50 fl) 30 fl ord., 25 fl netto.

Talmud Babli, mit Raschi und Tosfoth, 12 Bändchen in 8., Inhalt jeder Seite wie in den Folio-Ausgaben. Erschienen sind 8, die folgenden 4 sind bereits unter der Presse und werden bis April 1868 erscheinen. 6 fl ord., 4 fl 15 Ngr netto. (Eine solche Ausgabe ist noch nie dagewesen.)

Mosch, zur Octav-Ausgabe, Band 1. p. cplf. in 4 Bänden 2 fl 20 Ngr ord., 2 fl netto.

Turim, mit den Commentaren Beth Joseph, Beth Chadash, Derischah Uperischah, Darke Mosche u. s. w., alle um den Text herum, und ist nur noch Choschen Hamischpat unter der Presse. p. cplf. 20 fl ord., 16 fl 20 Ngr netto.

Mischnajoth, mit Tosfoth von J. Berlin, Schenoth Eliahu von Wilnaer, Tosfoth von Akiba Eger, Bemerkungen von Jehudah Bacharach und Typhereth Jeruscholaim von Mosche Lejb, Rabbiner in Kutno. 6 Bände in 4. 6 fl 20 Ngr ord., 4 fl 13 1/2 Ngr netto.

Dasselbe auf gewöhnlichem Papier 5 fl ord., 3 fl 10 Ngr netto.

Ejn Jaacob. 5 Bände in 4. 5 fl ord., 3 fl 10 Ngr netto.

Ije hajam des Slonimer Magid. 20 Ngr ord., 15 Ngr netto.

Emes Lejaacob vom Lissa'er Rabbiner. 5 Ngr ord., 3 3/4 Ngr netto.

(Leptere beiden haben Bezug auf Ejn Jaacob.)
Vene Jehoschuah. 5 Bände. Folio. 5 fl ord., 3 fl 15 Ngr netto.

Maharam Schiff. Folio. 1 fl 15 Ngr ord., 1 fl netto.

Haslooh und Kunteres acharon. Folio. 1 fl 15 Ngr ord., 25 Ngr netto.

Siddur Derech Sachaim mit Tilunej Schabbath und Nehore hascholem, nebst mehreren kleinen Commentaren. 1 fl ord., 21 1/2 Ngr netto.

Derselbe mit Zugabe von Thylim, Maamodoth, Kinoth und Beth Rachel. 1 fl 6 3/4 Ngr ord., 27 Ngr netto.

Tephilath Israel. 10 Ngr ord., 6 3/4 Ngr netto.

Tephilath Teshchorim. 7 1/2 Ngr ord., 5 Ngr netto.

Tephilath Temimim. 5 Ngr ord., 3 1/2 Ngr netto.

☞ Sämmtliche Werke sehr schön ausgestattet.

[1082.] Im Verlage von Germer Bailliére in Paris erschien und debitire ich für Deutschland:

Libres études

par

Athanase Coquerel fils.

1 Vol. in-8. Preis 1 fl 7 1/2 Ngr netto.

Handlungen, welche sich Absatz für dieses neue treffliche Werk Coquerel's versprechen, wollen gef. verlangen.

Paris u. Leipzig, 11. Januar 1868.

E. Jung-Treuttel.

[1083.] Für nachstehende Verlagsartikel tritt von heute an wieder der ursprüngliche Ladenpreis unter den üblichen Bezugsbedingungen ein (33 1/2 % Rabatt in Rechnung, 40% gegen baar):

Bressanvido's Katechese. 12 Bände. 1852. 7 fl. 12 kr. rhein. od. 4 fl 15 Ngr ordin.

Alleg, Konzilienlexikon. 2 Bände. 1843. 44. 3 fl. 36 kr. rhein. od. 2 fl ordin.

Augsburg, 1. Januar 1868.

J. A. Schloffer's Buch- u. Kunstbldg.